

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 12 (1936)
Heft: 3

Rubrik: Kleine Welt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

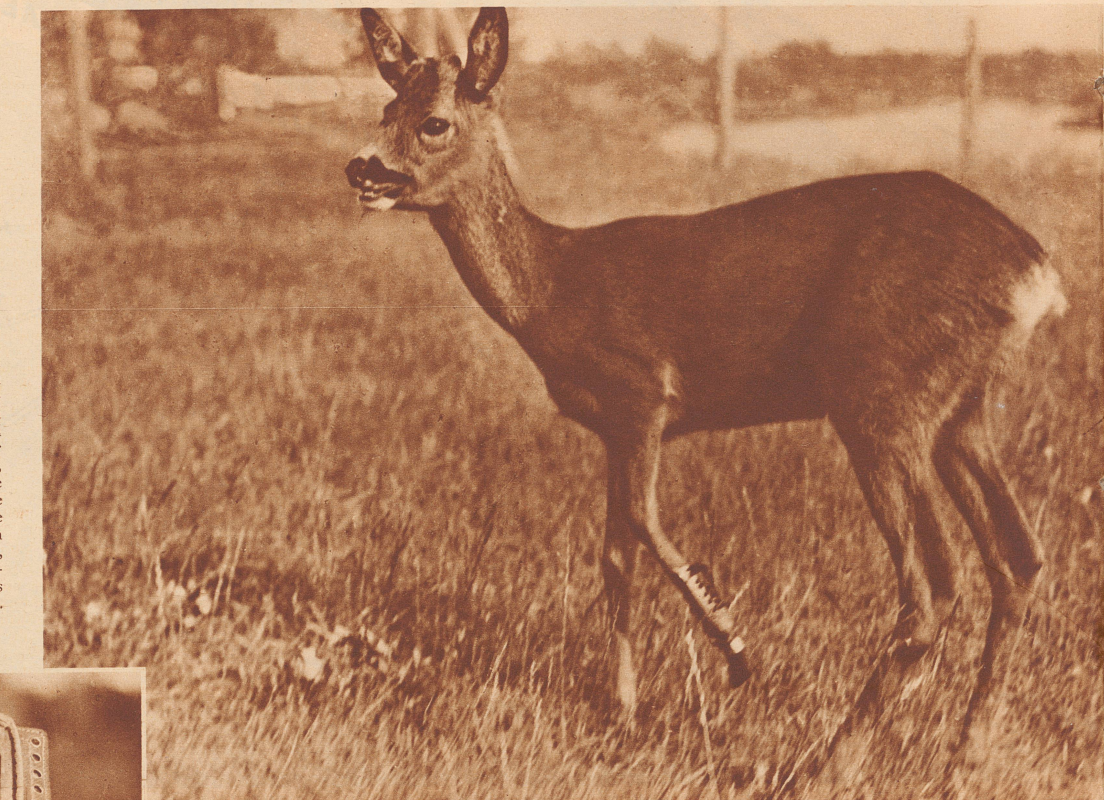
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kleine Welt



Das Reh mit dem künstlichen Bein

Liebe Kinder!

Ich stelle euch hier Hans, ein junges Rehlein, vor, das bei guten Leuten auf dem Lande in Pflege ist. Diesem Hans ist letztes Frühjahr etwas Schreckliches passiert. Da war er noch ein freilebendes Wild. Als er einmal seinen Eltern davonlief und sich im Grase versteckte, erfaßte ihn das Messer einer Mähmaschine. Ein Stück vom linken Vorderlauf wurde ihm dabei abgeschnitten. Der Jagdaufseher brachte das blutende Tier zu Leuten, die sich sofort seiner annahmen. Die Wunde verheilte, aber das Reh konnte nicht mehr springen, es humpelte stark. Da kamen die guten Leute nun auf die Idee, dem verunglückten Tier, das sie fortan Hans nannten, eine Prothese, das ist ein künstliches Glied aus Holz und Metall, machen zu lassen.



Die Prothese aus Metall und Holz für den zu kurzen Vorderlauf des Rehes. Hans ist im Frühjahr in das Messer einer Mähmaschine geraten.

Hans springt zum erstenmal mit seinem künstlichen Fuß herum. Das Metallstück macht ihn noch ein wenig nervös. Nach kurzer Zeit tummelte er sich aber herum, als wenn er vier gesunde Beine hätte.

Dieses Glied mußte dieselbe Form wie der lebende Lauf haben. Hans gewöhnte sich schnell an seinen künstlichen Fuß. Nach wenigen Tagen sprang er wieder herum, als wenn nichts geschehen wäre. Am liebsten wäre er allerdings gleich fort in den Wald gerannt, denn er hatte Heimweh nach seinen Eltern und Geschwistern.

Aber seinen Pflegeeltern war er so ans Herz gewachsen, daß sie ihn nicht mehr fortlassen wollten und einen hohen Zaun um die Wiese machten, auf der er sich herumtummelt. So ist Hans wohl das einzige Reh, wenn nicht das einzige Tier, das ein künstliches Glied besitzt.

Viele Grüße von euerm Unggle Redakteur.

Besuchskarten-Rätsel

Der Unggle Redakteur dankt den vielen Erfindern, die ihm neue Besuchskarten-Rätsel zugeschickt haben. Er druckt hier einige der besten ab. Wer noch nicht weiß, um was es sich handelt, dem sei gesagt, daß die einzelnen Buchstaben der Wörter auf der Besuchskarte richtig zusammengestellt, den Namen des Landes ergeben, aus dem der Besucher kommt. Unser erstes Beispiel hieß: Hans Nafgati aus Afghanistan. Die Lösungen sind unten der Reihe nach angegeben. Aber erst nachsehen, wenn ihr die Rätsel selber gelöst habt!

Ursel Meja

Inge Valousi

Lina Stauer

Roland Gnem

Julie Vangos

von E. Fischer, Basel

von R. Steinemann, Zürich

von Edith Keller, Horgen

von Lotti Huber, Elgg

[Jerusalem, Jugoslawien, Australien, Morgenland, Jugoslawien.]

